

26.09.2015 - Nr. 22

Toni Erhard fährt in Hockenheim zum ersten Mal auf die Pole Position



- Erhard sichert sich zum Finale den besten Startplatz
- Jason Dupasquier und Gaststarter Adrien Rollet in Reihe eins
- Erhard: "Damit hätte ich wirklich nicht gerechnet"

HOCKENHEIMRING - Qualifying

Datum: 26. September 2015 Wetter: bewölkt, 18°C Streckenlänge: 3,692 km Pole Position: **Toni Erhard**

Hockenheim. Bei bewölktem Himmel fuhren die Piloten des ADAC Junior Cup powered by KTM am Samstag die beiden letzten Zeittrainings der Saison. In den beiden 25-minütigen Zeittrainings hatte Toni Erhard (14, Schwarzenberg) jeweils knapp die Nase vorn. Der Rookie im ADAC Junior Cup powered by KTM sicherte sich nur wenige Stunden vor dem letzten Rennen 2015 mit einer schnellsten Runde von 1:45.233 Minuten seine erste Pole Position.

"Alles hat richtig gut geklappt, mein Bike war gut abgestimmt und ich hatte viel Spaß", sagt der Pole-Mann strahlend. Um sich auf das Wochenende vorzubereiten hatte Erhard bereits auf dem 3,692 Kilometer langen Kurs trainiert, allerdings im Regen. "Das war also nicht sehr hilfreich", gesteht er. Nun will der 14-Jährige versuchen, seinen ersten Sieg einzufahren, um seine zweite Position in der Gesamtwertung zu verteidigen.

Jason Dupasquier (14, SUI), der wie Erhard in allen bisher gefahrenen Sessions an der Spitze mitmischte, sicherte sich 0.616 Sekunden hinter dem Spitzenreiter den zweiten Rang und startet damit zum ersten Mal aus der ersten Reihe. Ein weiterer Newcomer in Startreihe eins ist Adrien Rollet (18, FRA). Der Gaststarter aus Frankreich fuhr nur 0.034 Sekunden langsamer als Dupasquier und belegte damit den dritten Rang.

Dennis Norick Stelzer (15, Pirna) konnte seine Bestzeit von 1:46.429 Minuten aus dem ersten Qualifying in der zweiten gezeiteten Session nicht mehr verbessern und belegte damit den vierten Platz. Maximilian Sohnius (15, Hausham) und Jan Mohr (17, AUT) werden neben Stelzer aus der zweiten Reihe starten, nachdem sie die Positionen fünf und sechs belegten.

Marco Fetz (15, Merkendorf) wird die dritte Startreihe als Siebter anführen. Neben ihm reihen sich Joel Kugler (14, SUI) auf dem achten und Milan Wiedemann (15, Everswinkel) auf dem neunten Rang ein. Marie Mende (16, Gersdorf) komplettierte die Top-Ten.

Das letzte Rennen der Saison 2015 im ADAC Junior Cup powered by KTM startet am finalen Wochenende bereits am Samstag um 17:15 Uhr auf dem Hockenheimring. Der bereits vorzeitig als Meister feststehende Dirk Geiger (13, Mannheim) startet zum Finale bereits in der Moto3 GP / Moto3 Standard Klasse.

Die Stimmen der Top-Drei

Toni Erhard (14, Schwarzenberg), Pole Position:

















"Ich bin super glücklich! Ich lag die ganze Zeit vorn und damit hätte ich wirklich nicht gerechnet. Alles hat richtig gut geklappt, mein Bike war gut abgestimmt und ich hatte viel Spaß. Ich habe hier auf dem Hockenheimring zwar schon trainiert, allerdings im Regen, also war das nicht sehr hilfreich. Ich möchte probieren im Rennen um den Sieg zu kämpfen. Ich würde mich riesig freuen, wenn das klappt. Um meine zweite Position in der Gesamtwertung zu halten ist das Wichtigste aber, dass ich im Ziel ankomme und ein paar Punkte mitnehme. Ich freue mich schon."





Jason Dupasquier (14, SUI), Zweiter:

"Der Hockenheimring gefällt mir sehr gut, das merke ich auch sofort, wenn ich auf dem Motorrad sitze. Zur Vorbereitung auf dieses Rennwochenende haben wir zwei Tage lang hier trainiert, also kannte ich den Verlauf des Kurses bereits und konnte im ersten Freien Training direkt durchstarten. Die beiden Qualifyings waren teilweise schwierig. Das Tempo von uns allen ist sehr hoch und ab und an bin ich etwas gerutscht, aber am Ende ging es richtig gut aus. Ich bin sehr glücklich, zum ersten Mal aus der ersten Reihe zu starten und hoffe, dass ich später im Rennen gut abschneide und vielleicht ein erstes Mal auf dem Podium ankomme."

Adrien Rollet (18, FRA), Dritter:

"Ich bin wirklich glücklich, in der ersten Reihe zu starten. Das hatte ich als Wildcard-Fahrer sicherlich nicht erwartet, zumal das Niveau hier im ADAC Junior Cup powered by KTM richtig hoch ist. Das war eine wirkliche Überraschung! Im ersten Qualifying war es noch etwas schwierig und ich musste das Bike, die Strecke und die anderen Piloten erst alle noch kennenlernen. Im zweiten Zeittraining hatte ich dann schon viel mehr Vertrauen. Wir hatten zuvor noch den Hinterreifen gewechselt und die Settings am Bike etwas verändert, was viel besser funktioniert hat. Im Rennen habe ich nur ein Ziel: Ich möchte gewinnen."

Pressekontakt

ADAC Junior Cup powered by KTM

Maria Pohlmann, Be on Pole

Mobil: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/junior-cup www.adac.de/motorsport











